

**DEUTSCHE ARBEITSGEMEINSCHAFT ZUR FÖRDERUNG
BYZANTINISCHER STUDIEN**

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Historisches Seminar V: Byzantinistik
Prof. Dr. Günter Prinzing
Welderweg 18

55099 Mainz
Tel. 06131/392-2782
Fax 06131/392-6043
E-mail: prinzing@uni-mainz.de

**Mitteilung 47
(April 2008)**

Liebe Mitglieder,

zusammen mit dieser Mitteilung erhalten Sie:

- 1) Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. Februar 2007 in Berlin;
- 2) ein Exemplar unserer in München bzw. Berlin geänderten und beschlossenen Satzung.

Seit unserer letzten Arbeitstagung ist nunmehr gut ein Jahr vergangen. In der Zwischenzeit hatten wir Ihnen immer wieder einmal auf dem Weg der elektronischen Post Informationen zukommen lassen, da es keine Entwicklungen gab, die eine eigene, umfangreichere Mitteilung erforderlich gemacht hätten, und auch heute können wir Sie nur auf wenige Dinge hinweisen.

Im Rahmen der letzten Mitgliederversammlung hatten wir beschlossen, dass in loser Folge Festvorträge unserer Arbeitsgemeinschaft veröffentlicht werden sollen. Den Anfang haben wir nun mit dem Berliner Vortrag von Frau Prof. von Falkenhausen gemacht, den wir Ihnen als „Sonderheft 2008“ unserer Arbeitsgemeinschaft zugesandt haben. Sie dürften es in der Zwischenzeit alle erhalten haben. Mit Zustimmung der jeweiligen Redner (und nach Maßgabe unserer Ressourcen) werden wir als auch in Zukunft versuchen, weitere derartige Hefte zu publizieren. Etwaige Verbesserungsvorschläge von Ihrer Seite zur formalen Gestaltung der Sonderhefte oder zu ihrem Vertrieb nehmen wir gern entgegen.

Im September dieses Jahres wird in Athen turnusmäßig die Interkonferenz der AIEB stattfinden, die u.a. auch der Vorbereitung des internationalen Byzantinistenkongresses 2011 in Sofia dienen wird. Sollte es von Ihrer Seite Anregungen für den Kongress geben, informieren Sie bitte Herrn Berger oder mich, da wir beide für unsere AG an der Konferenz teilnehmen werden.

Die meisten von Ihnen werden an der Wahl zu den Fachkollegien der DFG teilgenommen haben. Auf die damit verbundene Problematik wurde in früheren Mitteilungen, aber auch im Protokoll der letzten Mitgliederversammlung ausführlich Bezug genommen. In den für uns zuständigen Fächern wurden nunmehr die folgenden Kollegiaten gewählt:
Klassische Philologie: Prof. Michael Erler (Würzburg), Prof. Therese Fuhrer (Berlin);
Alte Geschichte: Prof. Kai Brodersen (Mannheim), Prof. Hartmut Leppin (Frankfurt a. M.);
Klassische Archäologie: Prof. Valentin Kockel (Augsburg), Prof. Thomas Schäfer (Tübingen).

Bereits jetzt wollen wir Sie auf die nächste Arbeitstagung unserer AG hinweisen, die auf Einladung von Herrn Prof. Moennig vom 19.-21. Februar 2009 an der Universität Hamburg stattfinden wird. Damit bleibt den potentiellen Referentinnen und Referenten hoffentlich genügend Zeit, sich auf einen eigenen Vortrag einzustellen, der – wie auch zuletzt – auf etwa 20

Minuten (plus Diskussion) angelegt sein sollte. Thematische Einschränkungen gibt es keine. Nähere Hinweise werden wir rechtzeitig an Sie weitergeben, Sie können uns aber bereits jetzt Ihre etwaigen Beiträge bekannt geben.

Hinweisen möchten wir Sie außerdem auf das VII. Internationale Kolloquium für griechische Paläographie, das vom 15.-20. September in Madrid stattfinden wird. Näheres finden Sie im Internet unter www.filol.csic.es/novedades.html – oder setzen Sie sich mit Herrn Prof. Harlfinger, Berlin, in Verbindung.

Personalia:

Am 18. Januar 2008 verstarb nach längerer, schwerer Krankheit unser Mitglied Frau Prof. Dr. Marie Theres Fögen (Zürich und Frankfurt am Main). Wir werden Frau Fögen, die viel zu früh von uns ging, immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Neue Mitglieder:

Prof. Dr. Hans Buchwald, Stuttgart (Februar 2007)

Dr. Matthew Savage, Wien (Februar 2007)

Prof. Dr. med. Karl Heinz Leven, Freiburg i. Br. (Oktober 2007)

Dr. Elmar Büttner, Bischberg bei Bamberg (Oktober 2007)

Julia Jedamski, M.A., Budapest (Februar 2008)

Unser Mitglied Dr. Niels Gaul wurde zwischenzeitlich zum Assistant-Professor (Byzantine history, Greek palaeography) an der Central European University, Budapest, berufen. Wir gratulieren ihm sehr zu seiner Ernennung.

Am 20. März wurden in der Zeit die beiden Mainzer Professuren (NF Peschlow/ NF Prinzing) in der „Zeit“ zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Näheres dazu finden Sie in den aktuellen Internet-Nachrichten der AG.

Abschließend möchten wir Sie noch einmal darum bitten, dass Sie uns Ankündigungen für Tagungen oder Ausstellungen, aber auch Mitteilungen über Adressenänderungen etc. zeitig zukommen lassen. Sie helfen uns auf diese Weise sehr, den Internet-Auftritt unserer Arbeitsgemeinschaft aktuell zu halten. Und denken Sie auch bitte daran, den laufenden Mitgliedsbeitrag an uns zu überweisen, sofern dies noch nicht geschehen ist.

Mit den besten Grüßen, auch im Namen des Vorstands, und guten Wünschen für die kommenden Monate

Ihr

Günter Prinzing